

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Lehrerinnen und Lehrer,



die Kultusministerkonferenz der Länder hat mit ihren wegweisenden Beschlüssen zur „Medienbildung in der Schule“ und zuletzt zur „Bildung in der digitalen Welt“ beschrieben, wie eine zeitgemäße schulische Bildung mit und über Medien geschehen kann. Zugänge zur kulturellen Bildung in der digitalen Welt eröffnet hier nicht zuletzt das Medium Film – insbesondere, wenn es Kindern und Jugendlichen wie bei den SchulKinoWochen am Ursprungsort der bewegten Bilder begegnet. Gerade weil auch in den neuen sozialen Medien das bewegte Bild allgegenwärtig ist, bietet das ‘hergebrachte’

kulturelle Medium des Kinofilms Schüler*innen wie Lehrkräften einen schier unerschöpflichen Fundus an Möglichkeiten, um analysierende, reflektierende und kommunikative Medienkompetenzen, die von der KMK-Digitalbildungsstrategie jetzt und in Zukunft gefordert sind, zu erwerben.

Mit rund 850 teilnehmenden Kinos sind die SchulKinoWochen zudem ein schulisches Medienkompetenzangebot, das sich nicht auf Metropolregionen beschränkt, sondern in die Fläche geht und die Kinolandschaft in den Regionen in all ihrer Vielfalt einbezieht. Vom kommunalen Kino über das Stadtteilkino, vom inhabergeführten Kinocenter bis hin zum Multiplex öffnen viele engagierte Kinomacher*innen im gesamten Bundesgebiet vormittags die Türen für Schulklassen, damit diese das Kino für sich entdecken können: als einen besonderen sozialen und kulturellen Erlebnisort, an dem in einem dunklen Saal große Geschichten erzählt und jede*r für sich und doch gemeinsam eine besondere ästhetische und emotionale Erfahrung macht. Ganz im Sinne unseres Schirmherren Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier tragen die Kinos auf diese Weise dazu bei, Kindern und Jugendlichen einen nachhaltigen Zugang zu Kunst und Kultur zu eröffnen. Unterstützt und gefördert wird VISION KINO dabei durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Filmförderungsanstalt sowie die „Kino macht Schule“ GbR. Neben ihnen gilt mein besonderer Dank auch dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, dem ISB und dem FilmFernsehFonds Bayern sowie zahlreichen bundesweiten und lokalen Kooperationspartnern und Förderern, die es ermöglichen, dass wir bei den SchulKinoWochen erneut ein so umfangreiches Programm anbieten können.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern aufregende Entdeckungen bei den SchulKinoWochen 2019 und tolle Kinoerlebnisse!

Ihre



Sarah Duve

Geschäftsführerin VISION KINO – Netzwerk für Film- und Medienkompetenz